

Pressemitteilung

Gastprofessur an der Katholisch-Theologischen Fakultät zum Thema "Neurechtes Christentum"

Sonja Angelika Strube kommt im Rahmen des TEAching Equality-Programms zur Verbesserung der Chancengleichheit zwischen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern an die Universität Tübingen

Hochschulkommunikation

Dr. Karl Guido Rijkhoek Leiter

Janna Eberhardt Forschungsredakteurin

Telefon +49 7071 29-76788 +49 7071 29-77853 Telefax +49 7071 29-5566 karl.rijkhoek[at]uni-tuebingen.de janna.eberhardt[at]uni-tuebingen.de

www.uni-tuebingen.de/aktuell

Tübingen, den 23.10.2017

Zum Thema "Neurechtes Christentum" hat die Theologin PD Dr. Sonja Angelika Strube im aktuellen Wintersemester 2017/18 sowie im Sommersemester 2018 eine Gastprofessur an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Tübingen inne. Die Gastprofessur wird im Rahmen des TEAching Equality-Programms zur Förderung von Frauen in Fächern mit geringem Frauenanteil von der Universität Tübingen finanziert.

Die Gastprofessur "Neurechtes Christentum" hat einen (nicht nur) in Deutschland auffälligen Sachverhalt zum Thema: Jenseits von Konfessionsgrenzen erstarken in bestimmten christlichen Milieus fremdenfeindliche Einstellungen und Überzeugungen, überhaupt eine gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit. Einige sich christlich verstehende Personen und Kreise engagieren sich für die Verteidigung ihrer Vorstellung eines christlichen Abendlandes in rechtspopulistischen und rechtsextremen Bewegungen und Strömungen. Im Internet betreiben sie Seiten mit radikalen und reaktionären Inhalten, hetzen gegen abweichende Einstellungen und Überzeugungen, zum Teil auch gegen kirchliche Institutionen und Amtsinhaber.

Diese Form des Christentums und dessen gesellschaftliche Präsenz wird Sonja Strube während ihrer Gastprofessur in Forschung und Lehre untersuchen. Die Wissenschaftlerin will die darin liegenden theologischen Herausforderungen bearbeiten und die Studierenden auf die praktischseelsorglichen Herausforderungen durch neurechts engagierte Christinnen und Christen, deren Zirkel und deren Medienpräsenz vorbereiten. Da neben Fremden- und Islamfeindlichkeit vor allem Anti-Feminismus und Anti-Genderismus zentrale Themen rechtschristlicher Kreise ebenso wie der politischen extremen Rechten sind, werden gerade auch diese Momente in der Lehre der Gastprofessur bearbeitet. Mithin stehen ausdrücklich frauenpolitische Themen auf der Agenda der Gastprofessorin.

In der Katholischen Theologie war Sonja Strube die erste Theologin, die zu dem Themenfeld "Rechtspopulismus und Christentum" Forschungsprojekte betreibt und Arbeiten veröffentlichte. Von ihr liegen zahlreiche Veröffentlichungen zu dem Thema vor. Im Wintersemester 2017/2018 wird sie die Lehrveranstaltungen "Werte einer offenen Gesellschaft und deren Feinde. Gesellschaftskonzepte neurechter und rechts-christlicher Milieus im Spiegel christlicher Sozialethik" und "Nicht ohne die Anderen: Christliche Praxis zwischen Diversität und Rechtspopulismus" anbieten sowie ein Promotionskolloquium zu "Rechtspopulismus und Christentum". Im kommenden Sommersemester stehen die beiden Veranstaltungen auf dem Programm "Wie lesen Rechtspopulisten welche Bibel? Die Bibel in rechtspopulistischen Argumentationszusammenhängen" und "Politisches Engagement aus christlicher Motivation – für und gegen die "Demo für alle".

Mit dem TEAching Equality-Programm der Universität Tübingen sollen Studentinnen in Fächern mit einem geringen Frauenanteil für eine wissenschaftliche Laufbahn gewonnen werden. Mit der Einrichtung der Gastprofessur signalisiert die Katholisch-Theologische Fakultät Interesse, den Anteil von Professorinnen am Lehrpersonal in Zukunft weiter auszubauen.

Weitere Informationen:

Zur Gastprofessur www.uni-tuebingen.de/index.php?id=110770

Zum TEAching Equality-Programm www.uni-tuebingen.de/index.php?id=1685

Kontakt:

PD Dr. Sonja Strube ist über Herrn Prof. Möhring-Hesse zu erreichen.

Prof. Dr. Matthias Möhring-Hesse Universität Tübingen Katholisch-Theologische Fakultät Lehrstuhl für Theologische Ethik/Sozialethik Telefon +49 7071 29-78071 oder -76976 matthias.moehring-hesse[at]uni-tuebingen.de